

# RUNDSCHAU FÜR MERZIG-WADERN

## GELEBTE FREUNDSCHAFT

Partnerschaftstreffen zwischen Honzrath und La Grande Paroisse. Seite C3

## ERWEITERTE BETREUUNGSZEITEN

Der Besseringer Waldkindergarten ist jetzt werktags länger geöffnet. Seite C4

MIT BECKINGEN, LOSHEIM AM SEE, MERZIG, METTLACH, PERL, WADERN UND WEISKIRCHEN



Der gebackene Ziegenkäse auf Linsen von Frederik Theis ist eins von drei teilnehmenden Gerichten von Gastronomen aus dem Kreis.

## Zutaten aus der Region mit einer Prise Kreativität

Drei Gastronomen aus dem Grünen Kreis treten beim Wettbewerb Genuss-Gastwirt Saarland an. Wer ins Finale kommt, entscheidet eine Jury.

VON BARBARA SCHERER

**PERL** Schweinshaxe aus Orscholz, Ziegenkäse aus Silwingen und Apfelsaft aus Tettingen – regionale Zutaten stehen im Zentrum beim diesjährigen Wettbewerb Genuss-Gastwirt Saarland. Rund 20 Gastronomiebetriebe haben sich beworben, acht sind mit ihren Rezepten in die engere Auswahl gekommen. Darunter befinden sich gleich drei aus dem Landkreis Merzig-Wadern: das Hotel zur Saarschleife in Orscholz, das Restaurant Maimühle in Perl sowie die Taverne Römische Villa in Borg.

Die Herkunft der Zutaten ist ein wesentlicher Faktor im Wettbewerb, erläutert Jury-Mitglied Hilde Lauer vom Wirtschaftsministerium. Regional sollen sie sein, also aus dem Saarland, Rheinland-Pfalz, Luxemburg oder Frankreich. „Wichtig ist die Kreativität“, erklärt Susanne Renk von der Tourismuszentrale, ebenfalls Mitglied der Jury. Gesucht würden einflussreiche Köche, die regionale Gerichte präsentieren, die dennoch die persönliche Handschrift tragen.

Die acht Restaurants in der engeren Auswahl lägen „alle sehr nah beieinander“, befindet Sabine Deutsch von der Tourismuszentrale, ebenfalls in der Jury, ge-



Die Jury-Mitglieder Susanne Renk, Sabine Deutsch und Hilde Lauer (sitzend von links) begutachten das Gericht, mit dem Frederik Theis von der Maimühle in Perl am Wettbewerb teilnimmt.

FOTO: ROLF RUPPENTHAL

nauso wie Jürgen Becker von Dehoga. Derzeit ist die vierköpfige Jury im Saarland unterwegs, um die eingereichten Gerichte zu testen und gleichzeitig einen Blick in die Betriebe zu werfen. Denn es zählt nicht nur das Wettbewerbsgericht, auch die gesamte Speisekarte fließt in die Bewertung ein.

Im Vergleich zur ersten Auflage des Wettbewerbs im Herbst 2015 haben sich die Gastronomen mehr mit dem Thema Regionalität beschäftigt, lobt Lauer. Der Saibling in der Taverne der Römischen Villa in Borg beispielsweise stammt vom Forellengut Rosengarten in Trassem. „Was uns dort sehr gut gefallen hat, ist, dass sehr viele Produkte aus dem eigenen Garten stammen“, berichtet

Deutsch. Ebenfalls gut angekommen sind die Mourtenspeis mit Boudin im Hotel zur Saarschleife – „eher rustikal“, bemerkt Deutsch, aber „sehr lecker und schön angerichtet“.

Die letzte Station im Kreis Merzig-Wadern war am vergangenen Freitag das Restaurant Maimühle in Perl. „Es ist schön, eine Herausforderung mitzumachen“, beschreibt Inhaber Frederik Theis seine Motivation für den Wettbewerb. Sein gebackener Ziegenkäse stammt von einem Hof in Silwingen, die verwendeten Kräuter aus dem Garten. Nur für Gewürze wie Pfeffer und Salz hat er noch keinen regionalen Zulieferer gefunden – und nicht für Butter. Es dauere bei einigen Sachen, bis man

Lieferanten finde, die die gewünschten Mengen auch liefern können, bemerkt der Gastronom. Für den Wettbewerb ist er „guter Dinge“ – in seinem Restaurant würden viele Gerichte regional umgesetzt.

Seine Kombination aus Ziegenkäse und Linsen kommt bei der Jury an. „Eine sehr ungewöhnliche Kombination“, befindet Renk, und Deutsch ergänzt: „Das macht es besonders und spannend.“ Welche drei Köche jetzt genau das Rennen machen und am 12. Juni zum Show-Kochen beim großen Finale antreten, verrät die Jury jedoch noch nicht. Insgesamt zeigt sich Renk zufrieden, insbesondere mit den hiesigen Gastronomen: „Hier im Kreis isst man gut.“

### INFO

#### Genuss-Gastwirt

Der Wettbewerb Genuss-Gastwirt Saarland richtet sich an Gastronomiebetriebe, deren Küche regionalen Bezug hat. Die drei Gewinner erhalten Auszeichnungen

in Gold, Silber und Bronze sowie Preise wie zum Beispiel Marketingpakete. Der Wettbewerb wurde vom saarländischen Wirtschaftsministerium ins Leben gerufen.

## Stefan Thielen ist parlamentarischer Geschäftsführer

**FAHA/SAARBRÜCKEN** (cbe) Stefan Thielen aus Faha ist neuer parlamentarischer Geschäftsführer der CDU-Fraktion im saarländischen Landtag. Die 24-köpfige CDU-Fraktion wählte Thielen am Mittwoch in einer Sondersitzung einstimmig zum Nachfolger von Roland Theis, der neuer Staatssekretär für Justiz und Europa (und in



Stefan Thielen.

FOTO: GLUTTING/CDU

dieser Funktion auch Nachfolger der bisherigen Europa-Bevollmächtigten Helma Kuhn-Theis aus Thailen) wird.

Stefan Thielen ist seit 2015 Mitglied des saarländischen Landtages. Vor seiner Abgeordnetentätigkeit war er Fachkoordinator für Strategische Entwicklung bei der SaarLB. Als Abgeordneter für Roland Theis rückt Volker Oberhausen aus Homburg-Einöd für die CDU-Fraktion in den Landtag nach. Als Fraktionsvorsitzender der Christdemokraten war schon vor einigen Tagen Tobias Hans bestätigt worden.

Produktion dieser Seite:

Wolf Porz  
Christian Beckinger

## Kein Hotel mehr auf Sportplatz

Seniorenresidenz und betreutes Wohnen: Perler Rat stellt neuen Bauleitplan auf.

VON MARGIT STARK

**PERL** Neue Wendung in dem umstrittenen Projekt, das die Victor's Gruppe auf dem Perler Sportplatz hochziehen will: Auf das Hotel verzichtet das Unternehmen von Hartmut Ostermann. Der jüngste Plan sieht für den Hammelsberg in Perl eine Seniorenresidenz und betreutes Wohnen vor. Daher erhielt das Projekt einen neuen Namen: „Seniorenresidenz und betreutes Wohnen am Hammelsberg.“ Am Dienstag wurden die überarbeiteten Pläne im Gemeinderat vorgestellt und ernteten große Zustimmung: Nur eine Gegenstimme gab es zum Vorschlag von Bürgermeister Ralf Uhlenbruch, dem Aufstellungsbeschluss für die neue Bauleitplanung zuzustimmen. In der März-Sitzung hatten die Fraktionen auf Vorstoß von Hauptamtsleiter Wilfried Steffes den alten Aufstellungsbeschluss ad acta gelegt und das Verfahren neu gestartet. Denn der Beschluss hat nach seinem Dafürhalten nichts mehr mit den neuen Vorhaben der Victor's-Gruppe zu tun. „Wir machen nichts kaputt, wenn wir dazu Ja sagen“, kommentierte CDU-Fraktionschef Ernst-Rudolf Ollinger. „Das heißt noch lange nicht, dass auch gebaut wird.“

Nach Worten von Perls Ortsvorsteher Werner Lehnert, zugleich SPD-Ratsmitglied, hatte der Perler Ortsrat für das Vorhaben in seiner Sitzung am Montag grünes Licht

gegeben – allerdings einige Bedingungen daran geknüpft – zum Beispiel eine Bürgerinformation vor den Beratungen über die Bauleitplanung, ebenso ein enges Zeitfenster. „Und die Planungsvorgaben sind mit dem Bauherren abzusichern.“ Auch SPD-Fraktionschef Michael Fixemer befürwortete den Vorstoß der Verwaltung. Seine Forderung: eine Bürgerinformation vor der nächsten Gemeinderatssitzung. Ein klares Nein kam von Franz Keren. Der neue Plan missachtet nach Worten des FDP-Fraktionsvorsitzenden alles, wovon vorher die Rede war. „Es bleibt nur noch ein Altersheim. Und der FC Perl hat nichts.“ Er vermisste einen Durchführungsvertrag, ebenso ein Entwässerungskonzept, auch verbindliche Termine fehlten. Er forderte dazu auf, über das Gelände bei Sehdorf, auf dem die Gemeindeverwaltung Sportplätze vorgesehen hat, neu zu beraten. Daher sein Antrag: einen Abbruch der Verhandlungen mit dem Investor, das Gelände wird nicht mehr verkauft, das Clubhaus des FC Perl wird saniert und das auf Kosten

**„Das heißt noch lange nicht, dass auch gebaut wird.“**

Ernst-Rudolf Ollinger,  
CDU-Fraktionschef

der Gemeinde. Doch Kerens Vorstoß scheiterte. Die Mehrheit votierte dagegen – bei einer Enthaltung und seiner Ja-Stimme. Wie in der März-Sitzung beschlossen, habe der Verwaltungschef mit einem Rechtsanwalt einen Entwurf eines Kaufvertrages, Erbbaurechtsvertrages und eines Durchführungsvertrages ausgearbeitet, sagte der CDU-Fraktionsvorsitzende Ollinger. „Wir haben den Beschluss gefasst, dass die Verträge auf den Tisch kommen.“ Diese Kontrakte lägen jetzt der Victor's Gruppe vor. Fragezeichen bei dem Investor zu setzen, sei richtig. In den Verträgen werden nach Bekunden von Verwaltungschef Uhlenbruch Dinge geregelt – unter anderem der Termin, wann zu zahlen ist. Er könne sich beispielsweise vorstellen, dass beim Abschluss des Kaufvertrages ein Teil der Summe zu zahlen ist, bei der Erteilung des Bauantrages der Rest. Wegen Urlaubs habe sich die Sache verzögert.

„Nach einer Vielzahl von Varianten ist der Plan jetzt angepasst worden“, sagte SPD-Fraktionschef Fixemer. Ausschüsse und Rat würden jetzt darüber diskutieren – nach einer Bürgerinformation. „Was aber ist, wenn die Bürger die jetzige Planung auch ablehnen?“, fragte Karl-Heinz Raczek (Grüne). Die Einwände der Bürger werden nach Worten des Bürgermeisters in dem Verfahren berücksichtigt.



Das Auto wird aus dem Fluss geborgen.

FOTO: BECKER&BREDEL

## Geparkter Kleinwagen rollt bei Saarfels in die Saar

**SAARFELS** (bub) Aufsehen erregender Zwischenfall am Dienstagmittag: Eine Frau parkte ihren weißen Peugeot an der Panzerstraße in Saarfels, die steil in die Saar mündet, weil sie mit ihrem Hund spazieren gehen wollte. Ein Angler machte die Frau kurz nach dem Losgehen darauf aufmerksam, dass sich ihr Auto in Richtung Saar bewege. Ein Stoppen des Fahrzeugs war nicht mehr möglich. Der Wagen versank im

Fluss, wurde durch die starke Strömung rund 25 Meter weit mitgerissen. Die Feuerwehr Beckingen entdeckte den Wagen anhand von Luftblasen im Wasser. Taucher der DRK-Wasserrettung Merzig fanden das Auto, machten ein Seil daran fest. Ein Boot der DLRG sicherte die Einsatzkräfte auf dem Wasser ab, die Wasserschutzpolizei sperrte den Schiffsverkehr. Mit einer Seilwinde zog die Feuerwehr das Auto aus dem Fluss.